

Aufklärungsbogen

Manuelle Medizin · Chirotherapie · Osteopathie
(für Erwachsene und Kinder)

Name der Patientin / des Patienten: _____

Geburtsdatum: _____

Datum: _____

1. Was ist Manuelle Medizin / Chirotherapie / Osteopathie?

Die Manuelle Medizin, Chirotherapie und Osteopathie sind ärztliche bzw. therapeutische Behandlungsverfahren, bei denen Funktionsstörungen des Bewegungsapparates sowie damit verbundene Beschwerden mit den Händen untersucht und behandelt werden.

Ziel der Behandlung ist es, Bewegungsstörungen zu erkennen, Schmerzen zu lindern, die Beweglichkeit zu verbessern und die Selbstheilungskräfte des Körpers zu unterstützen. Die Behandlung erfolgt individuell angepasst an Alter, Beschwerden und Gesundheitszustand.

2. Wie läuft die Behandlung ab?

Nach einer ärztlichen Anamnese und Untersuchung werden geeignete manuelle Techniken angewendet, z. B. Mobilisationen, Weichteiltechniken, Dehnungen sowie sanfte oder gezielte Korrekturtechniken. Bei Kindern und Säuglingen kommen ausschließlich schonende, altersgerechte Methoden zum Einsatz.

3. Mögliche Wirkungen

Schmerzlinderung, Verbesserung der Beweglichkeit, Entspannung der Muskulatur und Unterstützung der Körperfunktion. Ein Behandlungserfolg kann nicht garantiert werden.

4. Mögliche Nebenwirkungen und Risiken

Häufig können vorübergehend Muskelkater, Müdigkeit oder eine kurzfristige Schmerzverstärkung auftreten. Selten sind Schwindel, Kopfschmerzen oder Kreislaufreaktionen möglich. Sehr selten können Nerven-, Band- oder Gefäßverletzungen auftreten. Schwerwiegende Komplikationen sind extrem selten und beruhen meist auf einer Vorschädigung, z.B. einer Bandscheibe oder der Wand einer hirnversorgenden Arterie.

5. Wann darf nicht oder nur eingeschränkt behandelt werden?

Bitte informieren Sie über bestehende oder frühere Erkrankungen wie Osteoporose, entzündliche Erkrankungen, Tumorerkrankungen, frische Verletzungen oder Operationen, Blutgerinnungsstörungen, Gefäßerkrankungen oder neurologische Erkrankungen. Bei Kindern sind auch Schwangerschafts- und Geburtsverlauf relevant.

6. Alternativen zur Behandlung

Alternativ oder ergänzend kommen medikamentöse Therapien, Physiotherapie, Krankengymnastik oder weitere ärztliche Maßnahmen infrage.

7. Hinweise nach der Behandlung

Ausreichend trinken, körperliche Schonung am Behandlungstag und Rücksprache bei anhaltenden oder zunehmenden Beschwerden.

8. Einwilligung zur Behandlung (Erwachsene)

Ich habe die oben genannten Informationen verstanden. Meine Fragen wurden ausreichend beantwortet. Ich willige in die Durchführung der manuellen/chiropraktischen/osteopathischen Behandlung ein.

Unterschrift Patientin / Patient: _____

Datum: _____

9. Einwilligung bei Kindern

Ich bin sorgeberechtigt und habe die Aufklärung verstanden. Ich willige in die Behandlung meines Kindes ein.

Name des Kindes: _____

Unterschrift Sorgeberechtigte/r: _____

Datum: _____